

Das Statistische Jahrbuch der Stadt Wien 2009

Obwohl Kontinuität in einer periodisch erscheinenden Publikation an oberster Stelle stehen sollte, kann dieser Anspruch nicht immer erfüllt werden. Aufgrund mangelnder Datenlage musste das Kapitel Kunst und Kultur leider entfallen. Im Sinne einer weiteren Systematisierung und Straffung wurde das ehemalige Kapitel 4 – Entsorgung nun in das Kapitel 24 (Kommunale Dienstleistungen) integriert. Der Versuch lange Zeitreihen auch bei Tabellen darzustellen, in dem 10-Jahres-Schritte dargestellt wurden, hat sich nicht bewährt. Zu groß ist die Gefahr eines zufälligen Ausreißers, der eine falsche Entwicklung suggeriert. Nunmehr werden wieder lediglich die letzten drei Jahre abgedruckt. Bei grafischen Darstellungen stehen aber weiterhin langfristige Zeitreihen im Vordergrund.

Darüber hinaus wurden aber auch einige neue Informationen in Form von Tabellen bzw. Abbildungen ins Jahrbuch aufgenommen (z. B. Altersspezifische Fertilitätsraten nach Migrationshintergrund, Hundezonen nach Bezirken, Gemüseproduktion nach Produktgruppen und Bundesländern, Wasserversorgung der Stadt Wien oder im Straßenverkehr verletzte Personen auf 1.000 EinwohnerInnen nach Landeshauptstädten).

Da in allen Publikationen der Stadt Wien nun eine einheitliche Schreibweise zu verwenden ist, wurde in den Begriffen, in denen in gleicher Weise Frauen und Männer angesprochen sind, die bisherige Form mit Schrägstrich und Bindestrich in die Variante mit dem großen Binnen-I umgewandelt.

Über Verbesserungsvorschläge, Anregungen oder ein allgemeines Feedback würden wir uns sehr freuen, denn wir sind laufend darum bemüht, den Ansprüchen und Bedürfnissen unserer Kundinnen und Kunden an unsere Produkte bestmöglich zu entsprechen.

Die Redaktion

MA 5 – Finanzwesen
Referat Statistik und Analyse
Volksgartenstraße 3
A-1010 Wien
statistik@ma05.wien.gv.at

